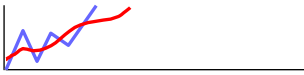


Aktuelle Informationen zum Arbeitsmarkt in NRW

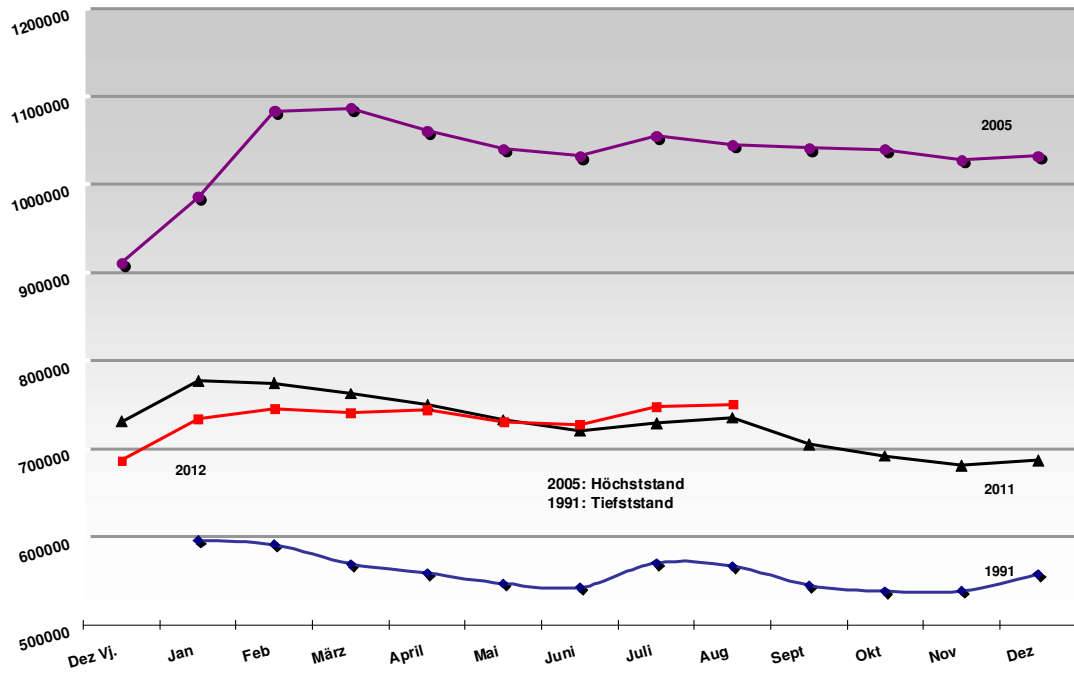
Monat August 2012

- Arbeitslose in NRW im Jahresvergleich
- Arbeitslose im Jahresdurchschnitt NRW 2001 bis 2011
- Aktuelle Daten zur Arbeitsmarktsituation in NRW
- Arbeitsmarkteckdaten nach Personengruppen NRW
- Ausgewählte arbeitsmarktpolitische Instrumente
– Gesamtübersicht für Personen in den Rechtskreisen SGB III und SGB II
- Bestand an Arbeitslosen nach Agenturen für Arbeit NRW
- Arbeitslose und Arbeitslosenquoten nach Agenturen für Arbeit
sortiert nach der Höhe der Arbeitslosenquoten

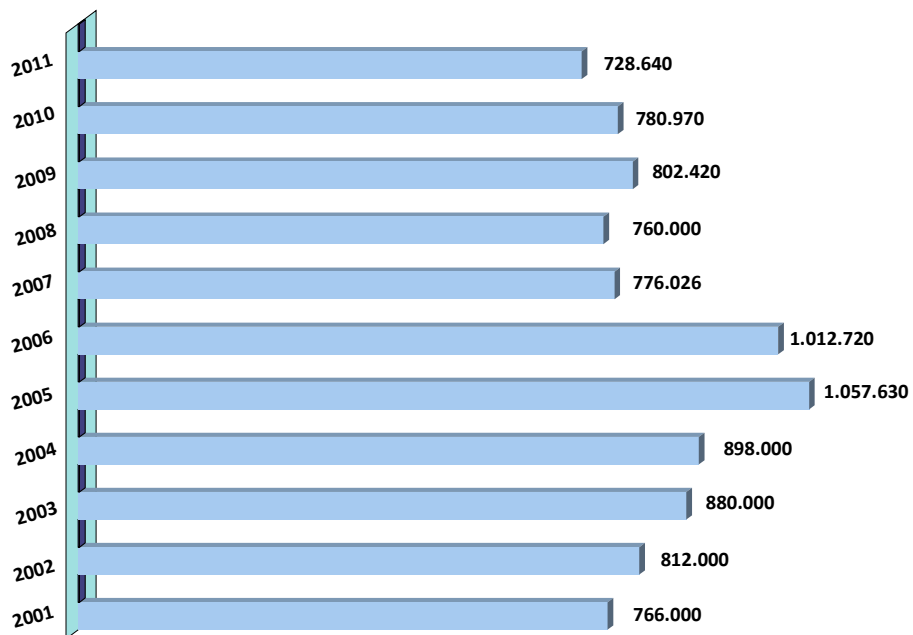
Düsseldorf, den 30.08.2012

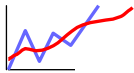


Arbeitslose in NRW im Jahresvergleich



Arbeitslose im Jahresdurchschnitt in NRW 2001 - 2011





Aktuelle Daten zur Arbeitsmarktsituation in NRW

	Berichtsmonat	Vormonat	Veränderungen gegenüber Vorjahresmonat	
			absolut	in %
Arbeitslose am Ende des Monats (SGB III und SGB II)	750.247	747.774	14.935	2,0 %
Quote	8,2 %	8,2 %		x %
Gemeldete Stellen	102.027	103.386	- 3.296	- 3,1 %
dav.: unbefristet	81.436	82.996	538	0,7 %
dav.: befristet	20.591	20.390	- 3.834	- 15,7 %
dar.: Teilzeit	15.051	14.860	- 1.423	- 8,6 %
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	6.045.200 Juni 2012	6.054.800 Mai 2012	81.597	1,4 %

Arbeitslose nach SGB III				
Arbeitslose am Ende des Monats	200.597	200.470	12.074	6,4 %
dav. Männer	109.205	110.287	8.404	8,3 %
Frauen	91.392	90.183	3.670	4,2 %
dar.: 15 bis unter 25 Jahre	33.530	34.028	1.641	5,1 %
dar.: 15 bis unter 20 Jahre	3.166	3.455	- 115	- 3,5 %
50 Jahre und älter	70.841	70.693	690	1,0 %
dar.: 55 Jahre und älter	50.086	50.026	- 908	- 1,8 %
Ausländer	24.566	24.779	3.109	14,5 %
Deutsche	175.925	175.593	8.926	5,3 %
Langzeitarbeitslose	26.565	26.431	- 2.537	- 8,7 %
Schwerbehinderte	16.094	16.182	- 664	- 4,0 %

Arbeitslose nach SGB II				
Arbeitslose am Ende des Monats	549.650	547.304	2.861	0,5 %
dav.: Männer	286.775	287.160	1.687	0,6 %
Frauen	262.875	260.144	1.174	0,4 %
dar.: 15 bis unter 25 Jahre	50.111	47.208	- 836	- 1,6 %
dar.: 15 bis unter 20 Jahre	12.221	9.846	- 1.123	- 8,4 %
50 Jahre und älter	144.161	143.784	8.474	6,2 %
dar.: 55 Jahre und älter	73.744	73.366	7.607	11,5 %
Ausländer	134.828	133.808	3.064	2,3 %
Deutsche	413.548	412.263	- 359	- 0,1 %
Langzeitarbeitslose	282.492	278.546	3.534	1,3 %
Schwerbehinderte	30.469	30.321	728	2,4 %

Quelle: Statistik-Service West

1) Teilzeit: Arbeitsstellen mit bestimmter Arbeitszeitforderung ausschließlich in Teilzeit (seit Mai 2012 ohne Arbeitsstellen mit flexibler Arbeitszeitmöglichkeit – Vollzeit oder Teilzeit). Durch die Erfassungsmöglichkeit von Arbeitsstellen mit flexibel gewünschter Arbeitszeit (Vollzeit oder Teilzeit möglich) sind die Ergebnisse ab Mai 2012 nur eingeschränkt mit den vorhergehenden Ergebnissen vergleichbar.

2) Bei Datenausfällen oder unplausiblen Datenlieferungen in Regionen mit JC zKT wird die Gesamtzahl des Bestands Arbeitsloser geschätzt. Nicht geschätzt wird dagegen die Dauer der Arbeitslosigkeit, auf deren Basis die Langzeitarbeitslosen bestimmt werden. Die Anzahl der Langzeitarbeitslosen im SGB II und im rechtskreisübergreifenden Gesamt ist entsprechend unterzeichnet, da für die zKT deren Bestand geschätzt wurde, die Anzahl Langzeitarbeitslosen nicht bestimmt werden kann. Vergleiche mit vorherigen Zeiträumen sind deshalb nicht sinnvoll. Bei der Berechnung des Anteils Langzeitarbeitsloser werden die Langzeitarbeitslosen auf den Teil der Arbeitslosen bezogen, für die eine Information zur Dauer vorliegt.

*) Bei Beschäftigtenzahlen Veränderung des letztverfügbaren Wertes gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat



Arbeitsmarkteckdaten nach Personengruppen (NRW)

	Berichtsmonat	Vormonat	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %
Frauen	354.267	350.327	4.844
Quote	8,4 %	8,3 %	x %
1,4 % mehr Frauen sind im Vergleich zum Vorjahresmonat arbeitslos			
Männer	395.980	397.447	10.091
Quote	8,1 %	8,2 %	0,1 %
2,6 % mehr Männer sind im Vergleich zum Vorjahresmonat arbeitslos			
Jugendliche unter 25 Jahren	83.641	81.236	805
Quote	8,4 %	8,1 %	x %
1,0 % mehr Jugendliche sind im Vergleich zum Vorjahresmonat arbeitslos			
Ausländer	159.394	158.587	6.173
Quote	19,1 %	19,0 %	0,2 %
4,0 % mehr Ausländer sind im Vergleich zum Vorjahresmonat arbeitslos			
Deutsche	589.473	587.856	8.567
Quote	7,1 %	7,1 %	x %
1,5 % mehr Deutsche sind im Vergleich zum Vorjahresmonat arbeitslos			
Langzeitarbeitslose	309.057	304.977	997
0,3 % mehr Langzeitarbeitslose sind im Vergleich zum Vorjahresmonat arbeitslos			
Schwerbehinderte	46.563	46.503	64
0,1 % mehr Schwerbehinderte sind im Vergleich zum Vorjahresmonat arbeitslos			



Teilnehmer in ausgewählten arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - nach der Kostenträgerschaft im Rechtskreis SGB III und SGB II

5

Berichtsmonat August 2012	Bestand						Zugang			
Instrumente der Arbeitsmarktpolitik	August 2012 (vorläufig und hochgerechnet)	Juli 2012 (vorläufig und hochgerechnet)	Mai 2012	Veränderung (Sp. 1) gg. Vorjahres- monat in %	Veränderung (Sp. 2) gg. Vorjahres- monat in %	Veränderung (Sp. 3) gg. Vorjahres- monat in %	im Berichtsmonat		seit Jahresbeginn	
							August 2012 (vorläufig und hochgerechnet)	Veränderung (Sp. 7) gg. Vorjahres- monat in %	2012 (vorläufig und hochgerechnet)	Veränderung (Sp. 9) gg. Vorjahreszeit- raum in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Aktivierung und berufliche Eingliederung, darunter	30.953	31.663	32.682	-19,9	-21,3	-25,0	46.426	-18,7	365.223	-15,6
Vermittlungsbudget 1)	x	x	x	x	x	x	28.275	-16,9	223.063	-11,8
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	30.839	31.542	32.557	-19,8	-21,4	-25,1	17.993	-18,4	137.699	-20,5
dar. bei einem Arbeitgeber 1)	1.573	2.188	2.257	-25,6	-6,8	-6,3	4.583	-32,0	39.015	-13,1
Vermittlung in soz.-verspf. Beschäftig. (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) 1) 4)	x	x	x	x	x	x	473	x	1.897	x
Probebeschäftigung behinderter Menschen 1)	111	*	*	-32,3	0,8	22,8	48	-52,5	424	-5,1
Arbeitshilfen für behinderte Menschen 1)	3	*	*	200,0	100,0	-50,0	6	-45,5	37	37,0
eingelöste Vermittlungsgutscheine - bewilligt 1. Rate - (Restabwicklung) 1)	x	x	x	x	x	x	104	-88,5	4.000	-36,6
Berufswahl und Berufsausbildung 7), darunter	35.342	45.584	58.382	-18,0	-19,7	-15,8	3.413	-34,6	18.932	-18,9
Berufseinstiegsbegleitung 1) 5)	6.070	6.788	6.860	-9,2	-5,1	-2,7	27	-77,5	2.490	-8,7
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	4.363	8.608	14.439	-7,5	-21,1	-18,6	1.141	154,1	6.096	-14,5
Einstiegsqualifizierung	2.005	5.219	5.686	-19,4	-13,7	-15,8	1.216	-3,1	3.384	-15,0
Ausbildungsbegleitende Hilfen 1)	9.058	9.499	11.320	-4,2	-8,8	-3,5	658	-74,6	5.467	-23,1
Außerbetriebliche Berufsausbildung 1)	9.243	9.712	13.313	-18,7	-23,3	-14,3	120	-53,8	1.028	-22,4
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung behind. u. schwerbehinderter Menschen 1)	1.616	1.505	1.973	-17,8	-11,8	-5,8	247	-50,0	322	-46,3
Zuschuss für Schwerbehinderte im Anschluss an Aus- u. Weiterbildung 1)	30	34	35	-26,8	-27,7	-10,3	4	-42,9	33	-34,0
Ausbildungsbonus (Restabwicklung) 1)	2.957	4.219	4.756	-53,6	-45,9	-43,0	-	-100,0	112	-66,8
Berufliche Weiterbildung, darunter	30.656	30.294	33.497	-12,7	-17,5	-16,9	5.575	17,6	35.126	-9,2
Förderung der beruflichen Weiterbildung	28.182	27.790	30.786	-12,5	-17,7	-16,5	5.202	20,4	32.806	-7,4
allgemeine Maßnahmen zur Weiterbildung Reha	1.475	1.518	1.628	-16,6	-14,3	-18,1	227	-9,9	1.210	-14,1
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	914	891	942	-5,4	-9,5	-20,5	87	3,6	654	-18,0
ESF-Qualifizierung während Kurzarbeit 1)	85	95	141	-45,9	-54,3	-50,0	59	-31,4	456	-56,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit, darunter	33.084	36.526	41.669	-43,3	-38,7	-32,2	3.610	-48,1	28.327	-46,8
Förderung abhängiger Beschäftigung	23.780	24.258	25.267	-30,7	-31,1	-29,7	3.031	-35,0	23.278	-33,4
Eingliederungszuschuss	13.405	13.656	14.222	-29,9	-30,5	-29,7	2.340	-30,2	17.580	-29,5
Eingliederungszuschuss für besonders betroffene Schwerbehinderte	2.323	2.337	2.360	-13,2	-12,4	-11,6	190	-17,7	1.439	-14,7
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit 1)	2.527	2.471	2.012	-13,9	-18,8	-24,3	498	-14,1	3.832	-22,1
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	2.841	2.955	3.152	-45,1	-46,7	-49,9	-	-100,0	150	-77,1
Entgeltsicherung für Ältere (Restabwicklung) 1)	2.338	2.446	3.013	-40,0	-35,7	-17,6	-	-100,0	108	-95,3
Eingliederungsgutschein (Restabwicklung)	346	393	508	-30,8	-17,6	21,2	3	-96,1	169	-60,6
Förderung der Selbständigkeit	9.304	12.268	16.402	-61,4	-49,6	-35,7	579	-74,8	5.049	-72,5
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit 1)	843	889	962	-36,7	-35,4	-32,1	71	-54,8	883	-34,3
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen 1) 5)	256	237	99	x	x	x	163	71,6	1.085	48,2
Gründungszuschuss	8.205	11.142	15.341	-63,9	-51,5	-36,3	345	-83,1	3.081	-81,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe behinderter Menschen 6), darunter	15.290	14.701	16.330	1,7	-3,1	-2,6	1.809	34,3	7.963	5,6
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	1.838	1.847	1.945	-5,4	-7,7	-9,4	117	36,0	1.818	-3,8
Eignungsabklärung/Berufsfindung 1)	227	146	167	37,6	-16,6	-19,3	255	71,1	1.389	14,2
besondere Maßnahmen zur Ausbildungsförderung	5.224	4.807	6.516	-2,7	-12,6	-4,4	822	47,3	1.215	25,9
Einzelfallförderung 1)	208	217	226	14,9	20,6	27,0	133	-11,3	914	6,7
individuelle rehaspezifische Maßnahmen	7.093	6.978	6.772	4,1	2,8	-1,7	433	30,4	2.261	0,3
unterstützte Beschäftigung 1)	700	706	704	25,9	32,2	31,8	49	-31,9	366	2,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen, darunter	28.251	27.012	27.174	-13,0	-17,2	-19,7	6.084	-16,2	50.161	-27,7
Arbeitsgelegenheiten	25.129	23.950	24.297	-19,7	-24,1	-26,6	5.972	-15,7	48.476	-28,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen 1)	337	258	105	x	x	x	86	x	351	x
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit 1)	2.769	2.788	2.727	159,8	201,1	x	26	-83,4	1.319	11,7
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (Restabwicklung)	16	16	45	-85,8	-88,7	-74,0	-	-100,0	15	-92,1



Teilnehmer in ausgewählten arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - nach der Kostenträgerschaft im Rechtskreis SGB III und SGB II

Berichtsmonat August 2011	Bestand						Zugang			
Instrumente der Arbeitsmarktpolitik	August 2011 (vorläufig und hochgerechnet)	Juli 2012 (vorläufig und hochgerechnet)	Mai 2012	Veränderung (Sp. 1) gg. Vorjahres- monat in %	Veränderung (Sp. 2) gg. Vorjahres- monat in %	Veränderung (Sp. 3) gg. Vorjahres- monat in %	im Berichtsmonat		seit Jahresbeginn	
							August 2012 (vorläufig und hochgerechnet)	Veränderung (Sp. 7) gg. Vorjahres- monat in %	2012 (vorläufig und hochgerechnet)	Veränderung (Sp. 9) gg. Vorjahreszeit- raum in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Freie Förderung / Sonstige Förderung, darunter	3.061	2.933	2.760	-12,1	-23,9	-33,4	1.069	38,8	6.693	2,7
Freie Förderung SGB II 1)	*	*	2.566	13,5	2,4	-13,0	1.069	38,8	6.693	11,5
darunter Einmalleistungen 1)	x	x	x	x	x	x	56	60,0	303	7,1
Freie Förderung SGB III (Restabwicklung) 1)	*	*	4	-96,3	-97,8	-95,0	-	x	-	x
Summe der Instrumente mit Einmalleistungen 2)	176.637	188.713	212.494	-21,9	-23,0	-21,1	67.986	-18,5	512.425	-18,9
Einmalleistungen 2)	x	x	x	x	x	x	29.005	-17,3	229.960	-11,6
Summe der Instrumente ohne Einmalleistungen 2)	176.637	188.713	212.494	-21,9	-23,0	-21,1	38.981	-19,3	282.465	-23,9
nachrichtl. Kommunale Eingliederungsleistungen 1) 3)	11.127	11.249	11.083	-9,8	-8,5	-8,2	1.175	-25,1	11.981	-5,8

Quelle: Statistik-Service West

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Am aktuellen Rand werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten hochgerechnet. Dies gilt jedoch noch nicht für Daten der zT, was den Vorjahresvergleich einschränkt.

Endg. statistische Ergebnisse zum Einsatz arbeitsmarktpol. Instrumente stehen erst nach einer Wartezeit von drei Monaten fest. Die reg. Zuordnung der Teilnehmer erfolgt nach dem Wohnortprinzip; der Deutschland-Wert umfasst auch die ausländischen Wohnorte.

1) Die Hochrechnung am aktuellen Rand ist derzeit aufgrund fehlender Erfahrungswerte oder technisch nicht realisierbar, darum ist der Vergleich mit Vorjahresergebnissen nur eingeschränkt möglich.

2) Die Einmalleistungen umfassen: Vermittl.-gutschein, Vermittl. in sv-pfl. Beschäftigung, Förd. aus dem Vermittl.-budget, Beschaffung von Sachgütern im Rahmen von Leistungen zur Eingl. von Selbständigen sowie Einmalleist. zur Freien Förderung SGB II.

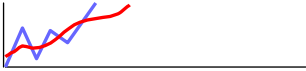
3) Es ist von einer Untererfassung auszugehen, so haben bundesweit für Januar - März 2012 (Datenstand Juni 2012) nur ca. 59 % der Träger Daten zum Einsatz der kommunalen Eingliederungsleistungen erfasst.

4) Es ist von einer Untererfassung auszugehen, da nur statistische Daten der zugelassenen kommunalen Träger vorliegen.

5) Aus technischen Gründen werden nicht alle Teilnahmen erfasst. Es ist von einer Untererfassung der Teilnahmen auszugehen.

6) Zum gesamten Umfang der Förderung der Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben sind Erläuterungen in den methodischen Hinweisen enthalten.

7) Ohne Ergebnisse zu Teilnahmen an Berufsorientierungsmaßnahmen nach § 48 SGB III, da dazu ab April 2012 statistische Daten nicht mehr vorliegen.



**Bestand an Arbeitslosen nach Agenturen für Arbeit
Veränderungen zum Vormonat und Vorjahresmonat**

Agenturen für Arbeit			Veränderung		Vorjahres- monat	Veränderung		Arbeitslosenquote alle zivilen Erwerbspersonen			Arbeitslosenquote abhängig zivile Erwerbspersonen			
	Berichtsmonat	Vormonat	absolut	in %		absolut	in %	Berichts- monat	Vormonat	Vorjahres- monat	Berichts- monat	Vormonat	Vorjahres- monat	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
311 Aachen	4	34.287	33.836	451	1,3	34.697	-410	-1,2	8,4	8,3	8,6	9,2	9,1	9,5
313 Ahlen	2	8.153	8.097	56	0,7	7.923	230	2,9	5,6	5,5	5,4	6,2	6,1	6,0
315 Bergisch Gladbach	6	24.296	24.380	-84	-0,3	24.228	68	0,3	6,6	6,7	6,7	7,4	7,4	7,4
317 Bielefeld	3	24.712	24.810	-98	-0,4	23.646	1.066	4,5	7,0	7,0	6,8	7,7	7,8	7,5
321 Bochum	1	28.962	28.469	493	1,7	28.300	662	2,3	11,1	11,0	11,0	12,3	12,1	12,1
323 Bonn	4	28.575	28.114	461	1,6	26.719	1.856	6,9	6,3	6,2	5,9	6,9	6,8	6,5
325 Brühl	4	24.339	24.024	315	1,3	24.358	-19	-0,1	7,2	7,2	7,4	8,0	7,9	8,2
327 Coesfeld	2	12.420	12.089	331	2,7	12.091	329	2,7	3,9	3,8	3,9	4,3	4,2	4,3
331 Detmold	3	13.809	13.628	181	1,3	12.977	832	6,4	7,8	7,7	7,4	8,6	8,5	8,1
333 Dortmund	1	38.180	38.043	137	0,4	36.966	1.214	3,3	13,2	13,2	13,0	14,7	14,6	14,4
335 Düren	4	10.293	10.587	-294	-2,8	10.987	-694	-6,3	7,6	7,9	8,2	8,4	8,6	9,1
337 Düsseldorf	4	40.527	40.437	90	0,2	39.030	1.497	3,8	8,2	8,2	8,0	9,1	9,1	8,9
341 Duisburg	1	31.030	31.260	-230	-0,7	31.650	-620	-2,0	12,7	12,8	13,1	14,1	14,2	14,5
343 Essen	1	36.851	36.709	142	0,4	34.754	2.097	6,0	12,9	12,8	12,3	14,3	14,2	13,6
345 Gelsenkirchen	1	23.288	23.303	-15	-0,1	23.145	143	0,6	12,7	12,7	12,7	14,1	14,1	14,0
347 Hagen	1	22.185	22.119	66	0,3	22.568	-383	-1,7	8,4	8,3	8,5	9,2	9,2	9,4
351 Hamm	1	28.974	29.132	-158	-0,5	28.071	903	3,2	9,9	9,9	9,6	10,9	11,0	10,6
353 Herford	3	17.553	17.419	134	0,8	17.905	-352	-2,0	6,0	6,0	6,2	6,7	6,6	6,8
355 Iserlohn	5	15.256	14.982	274	1,8	15.107	149	1,0	6,8	6,7	6,7	7,5	7,4	7,5
357 Köln	4	51.411	52.329	-918	-1,8	50.360	1.051	2,1	9,6	9,8	9,7	10,6	10,8	10,7
361 Krefeld	4	23.536	23.477	59	0,3	23.000	536	2,3	8,7	8,7	8,6	9,7	9,7	9,5
363 Meschede	5	7.140	7.138	2	0,0	7.022	118	1,7	5,0	5,0	4,9	5,5	5,5	5,4
365 Mönchengladbach	4	28.681	28.892	-211	-0,7	29.182	-501	-1,7	8,0	8,1	8,2	8,9	8,9	9,1
367 Münster	2	9.637	9.230	407	4,4	8.877	760	8,6	6,3	6,1	6,1	6,9	6,6	6,6
371 Oberhausen	1	18.997	19.173	-176	-0,9	19.308	-311	-1,6	10,0	10,1	10,2	11,0	11,1	11,3
373 Paderborn	3	14.101	14.066	35	0,2	14.676	-575	-3,9	6,1	6,1	6,4	6,7	6,7	7,1
375 Recklinghausen	1	34.508	34.242	266	0,8	33.738	770	2,3	11,0	10,9	10,7	12,1	12,0	11,9
377 Rheine	2	11.067	10.709	358	3,3	10.859	208	1,9	4,7	4,5	4,7	5,2	5,0	5,1
381 Siegen	5	11.834	11.709	125	1,1	11.594	240	2,1	5,2	5,2	5,2	5,8	5,7	5,7
383 Soest	5	10.017	10.086	-69	-0,7	10.193	-176	-1,7	6,3	6,3	6,4	7,0	7,0	7,1
385 Solingen	6	12.369	12.343	26	0,2	11.372	997	8,8	8,9	8,8	8,2	9,8	9,8	9,1
387 Wesel	4	26.922	26.625	297	1,1	25.225	1.697	6,7	6,9	6,8	6,5	7,6	7,6	7,2
391 Wuppertal	6	26.337	26.317	20	0,1	24.784	1.553	6,3	10,9	10,9	10,3	12,1	12,0	11,4
3 RD NRW		750.247	747.774	2.473	0,3	735.312	14.935	2,0	8,2	8,2	8,2	9,1	9,1	9,0



**Arbeitslose und Arbeitslosenquote nach Agenturen für Arbeit
sortiert nach der Höhe der Arbeitslosenquoten**

Agentur für Arbeit				Männer		Frauen		Insgesamt Arbeitslosen- quote ²⁾
		Insgesamt Arbeitslosen- quote ¹⁾	Arbeitslose	Arbeits- losenquote ¹⁾	Arbeitslose	Arbeits- losenquote ¹⁾	Arbeitslose	
		3	4	5	6	7	8	
Coesfeld	2	3,9	12.420	3,6	6.079	4,4	6.341	4,3
Rheine	2	4,7	11.067	4,3	5.403	5,1	5.664	5,2
Münsterland	(2)	4,9	41.277	4,6	20.716	5,2	20.561	5,3
Meschede	5	5,0	7.140	4,6	3.560	5,5	3.580	5,5
Siegen	5	5,2	11.834	4,6	5.789	6,0	6.045	5,8
Ahlen	2	5,6	8.153	5,2	4.087	6,0	4.066	6,2
Südwestfalen	(5)	5,9	44.247	5,4	22.099	6,5	22.148	6,5
Herford	3	6,0	17.553	5,9	9.083	6,2	8.470	6,7
Paderborn	3	6,1	14.101	5,7	7.216	6,5	6.885	6,7
Bonn	4	6,3	28.575	6,5	15.323	6,0	13.252	6,9
Soest	5	6,3	10.017	5,8	4.978	6,8	5.039	7,0
Münster	2	6,3	9.637	6,8	5.147	5,9	4.490	6,9
Bergisch Gladbach	6	6,6	24.296	6,5	12.588	6,8	11.708	7,4
Ostwestfalen-Lippe	(3)	6,7	70.175	6,4	36.321	6,9	33.854	7,4
Iserlohn	5	6,8	15.256	6,3	7.772	7,4	7.484	7,5
Wesel	4	6,9	26.922	6,6	13.814	7,2	13.108	7,6
Bielefeld	3	7,0	24.712	6,7	12.673	7,3	12.039	7,7
Brühl	4	7,2	24.339	7,1	12.818	7,4	11.521	8,0
Düren	4	7,6	10.293	7,4	5.441	7,9	4.852	8,4
Detmold	3	7,8	13.809	7,8	7.349	7,8	6.460	8,6
Rheinland	(4)	7,9	268.571	8,0	143.017	7,9	125.554	8,8
Mönchengladbach	4	8,0	28.681	7,8	14.994	8,2	13.687	8,9
Düsseldorf	4	8,2	40.527	8,5	21.920	7,9	18.607	9,1
RD NRW		8,2	750.247	8,1	395.980	8,4	354.267	9,1
Hagen	1	8,4	22.185	8,3	11.773	8,5	10.412	9,2
Aachen	4	8,4	34.287	8,4	18.562	8,4	15.725	9,2
Bergisches Land	(6)	8,4	63.002	8,4	33.435	8,5	29.567	9,3
Krefeld	4	8,7	23.536	8,6	12.359	8,9	11.177	9,7
Solingen	6	8,9	12.369	8,8	6.599	8,9	5.770	9,8
Köln	4	9,6	51.411	10,0	27.786	9,2	23.625	10,6
Hamm	1	9,9	28.974	9,4	14.843	10,5	14.131	10,9
Oberhausen	1	10,0	18.997	9,7	9.954	10,3	9.043	11,0
Wuppertal	6	10,9	26.337	11,0	14.248	10,7	12.089	12,1
Recklinghausen	1	11,0	34.508	10,6	18.073	11,4	16.435	12,1
Bochum	1	11,1	28.962	11,3	15.856	11,0	13.106	12,3
Ruhrgebiet	(1)	11,3	262.975	11,1	140.392	11,5	122.583	12,5
Duisburg	1	12,7	31.030	12,0	16.364	13,6	14.666	14,1
Gelsenkirchen	1	12,7	23.288	12,5	12.606	13,0	10.682	14,1
Essen	1	12,9	36.851	13,3	20.188	12,5	16.663	14,3
Dortmund	1	13,2	38.180	13,3	20.735	13,2	17.445	14,7

Quelle: Statistik-Service West

1) Arbeitslose in % aller zivilen Erwerbspersonen (einschließlich Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

2) Arbeitslose in % der abhängigen zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte, Arbeitslose).

Datenrevisionen können zu Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum führen.